

Jean-Luc Ponty erhält German Jazz Trophy 2007

03.11.2007 15:25 von jazz (Kommentare: 0)

Die „German Jazz Trophy - A Life for Jazz“ geht dieses Jahr an den französischen Geiger Jean-Luc Ponty. Bisherige Preisträger waren Prof. Erwin Lehn, Paul Kuhn, Toots Thielemans, Wolfgang Dauner, Kenny Wheeler und Dick Hyman. Die Preisverleihung findet am Freitag, 16. November 2007 in den Räumen der Sparda-Bank am Hauptbahnhof in Stuttgart statt. Das Preisträgerkonzert bestreitet der Geehrte selbst zusammen mit dem Pianisten Wolfgang Dauner. Die Auslober sind die Jazzzeitung, die Kulturgesellschaft Musik+Wort e.V. und die Sparda-Bank Baden-Württemberg.

Jean-Luc Ponty gilt als der Vater der modernen Violine. Der Rockjazz der 70er Jahre ist ohne den Klang seiner Geige unvorstellbar. Neben der erfolgreichen Arbeit mit eigenen Formationen prägte er auch den Sound von Frank Zappas Mothers of Invention und John McLaughlins Mahavishnu Orchestra.

Mit der German Jazz Trophy wird ein Künstler für sein Lebenswerk und seine Verdienste um den Jazz geehrt. Der Preis, eine Skulptur des Künstlers Otto Hajek, wird durch Prof. Erwin Lehn überreicht.

www.german-jazz-trophy.de

Die Jazznews der Jazzpages

Einen Kommentar schreiben

